

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 435

Dienstag, 28. September 2010

Gesetz

UND

WAHL



Hallo! Wir sind die 4A aus der KMS Aderklaaerstraße. Heute sind wir zu Besuch in der Demokriewerkstatt. Wir haben eine Zeitung mit verschiedenen Themen erstellt. Dazu haben wir auch unseren Gast Dr. Maria-Luise Häusler interviewt. Sie ist Parlamentsjuristin und konnte uns interessante Antworten geben. Unsere Themen heute: Verschiedene Wahlen, Nationalrat und Bundesrat, Gesetze und der Wahlablauf.

Bianca (13)



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

VERSCHIEDENE WAHLEN

Wir haben uns mit dem Thema Wahlen beschäftigt und ganz schön viel dazu herausgefunden.

Wir haben Dr. Maria-Luise Häusler zu den verschiedenen Wahlen interviewt. Sie hat uns interessante Informationen mitgeteilt. ZB.: Wer bei welcher Wahl gewählt wird, ob man auch auf EU-Ebene wählen kann und wie lange man schon in Österreich wählen darf. Auf die Fragen gab sie uns natürlich verständliche Antworten.

Wir erklären euch jetzt, was sie uns geantwortet hat. Bei der BundespräsidentInnenwahl wird das Staatsoberhaupt, der/die über das ganze Land bestimmt, gewählt. Bei der Nationalratswahl werden Abgeordnete gewählt, die die Gesetze für Österreich bestimmen. Bei der Landtagswahl werden die Parteien und Abgeordnete für das jeweilige Bundesland gewählt, die die Gesetze z.B. für Vorarlberg bestimmen dürfen. Bei der Gemeinderatswahl wird der Gemeinderat gewählt. Die jeweilige Partei, die bei solchen Wahlen die meisten Stimmen hat, stellt bei der Gemeinderatswahl den Bürgermeister, bei der Landtagswahl den/die Landeshauptmann/frau und bei der Nationalratswahl den/die BundeskanzlerIn.



Bianca (13), Philipp (14), Andranik (13), Nikola (13)

Man kann auch auf EU-Ebene wählen. Die Wahlen, bei denen man entscheidet, wer ins europäische Parlament kommt, finden alle 5 Jahre statt.

Man darf seit Beginn der 1. Republik wählen (seit 1918). Adelige Männer durften schon in der Monarchie wählen.



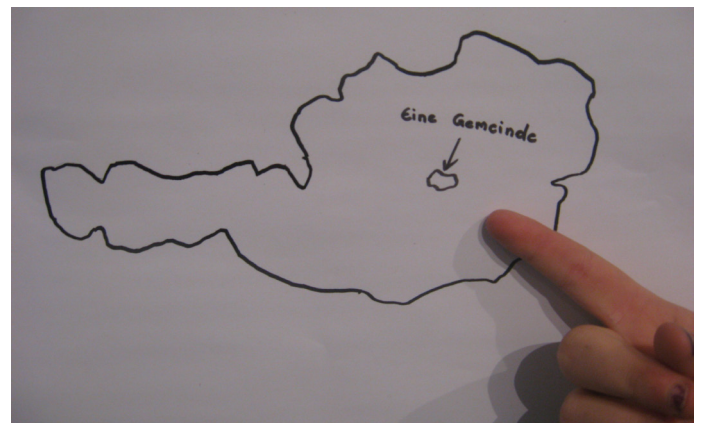
Bei europaweiten Wahlen wählt man in der ganzen EU.



Bei bundesweiten Wahlen wählt man in ganz Österreich.



Jedes Bundesland wählt seinen Landtag.



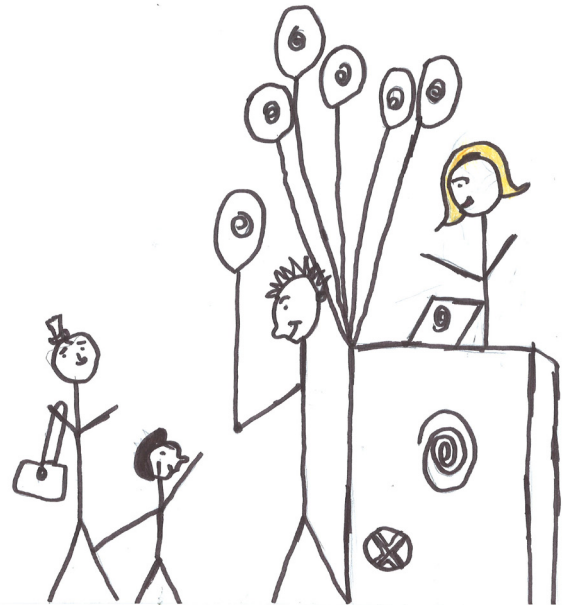
Bei Gemeinderatswahlen wählen nur die Gemeinden.

ALLES ZUM THEMA WAHLEN

Wenn wir in Wien spazieren gehen, sehen wir viele Wahlplakate. Am 10.10.2010 ist in Wien Wahltag. Die Parteien kämpfen um unsere Stimmen. Um wählen zu dürfen, muss man mindestens 16 Jahre alt und österreichische/r StaatsbürgerIn sein. Im Wahllokal muss man sich ausweisen. Die Kreuzerl werden in einer Wahlkabine auf den Stimmzettel gemacht, damit keiner sieht, wen man wählt und damit es nicht zu Manipulationen (Beeinflussung) kommt. Danach wird der Zettel in eine Wahlurne geworfen. Auch unsere Schule (KMS Aderklaaerstr. 2, Wien) dient manchmal als Wahllokal. Österreichische StaatsbürgerInnen, die zum Wahlzeitpunkt im Ausland sind, können über die Briefwahl wählen.



Ist man österreichische/r StaatsbürgerIn und 16 Jahre alt, darf man in Österreich wählen.



Wahlkampf mit Wahlgeschenken in Wien

Frage 2: Wie bereitet man sich auf eine Wahl vor?
Antwort: Man holt sich Informationen, zum Beispiel aus dem ORF, dem Radio,... Man sollte die Wahlprogramme und Plakate lesen, außerdem die Diskussionen von Politikern verfolgen (Im Zentrum,...).



Politiker werden gewählt

Es gibt folgende Wahlen: zum Bundespräsidenten (alle 6 Jahre), zum EU-Parlament (alle 5 Jahre), zum Nationalrat (alle 5 Jahre), zum Landtag (alle 5 Jahre, Ausnahme: OÖ alle 6 Jahre), zum Gemeinderat (alle 5 Jahre, Ausnahme: OÖ alle 6 Jahre). Die Wahlen müssen immer gerecht sein (Es darf nicht geschummelt werden).

In unser Klasse wird auch gewählt, z. B. Klassensprecher und Schulsprecher.

Jetzt kommt das Interview mit Dr. Maria-Luise Häusler. Sie ist Parlamentsjuristin:

Frage 1: Seit wann gibt es in Österreich Wahlen?

Antwort: Das Allgemeine Wahlrecht gibt es seit 1918. Seit 1921 gibt es die Nationalratswahlordnung.

Frage 3: Was ist gut daran, mit 16 Jahren zu wählen?
Argument dafür: Die Jugendlichen können ihre Zukunft mitbestimmen.
Argument dagegen: Jugendliche wissen oft zu wenig über die Themen Bescheid.



Unser Gast im Interview



Philipp (14), Yvonne (14), Patryk (14), Patrick (14)

PFLICHTEN UND RECHTE

Liebe Leute, wir erzählen euch heute über die Pflichten und Rechte von Jugendlichen.

Es gibt zum Beispiel verschiedene Jugendschutzgesetze:

Unter 16 Jahren darf man keinen Alkohol kaufen/trinken.

Jugendliche dürfen nur jugendfreie Filme anschauen.

Jugendliche haben bestimmte Ausgehzeiten.

Jugendliche dürfen nicht für alles bestraft werden.



Jugendliche dürfen nur ein Tattoo machen lassen,



wenn sie die Zustimmung der Eltern haben.

Das Jugendschutzgesetz muss eingehalten werden.

Es sind uns auch andere Gesetze eingefallen:

Es dürfen keine Kinder geschlagen werden.

Kinder müssen bzw. dürfen in die Schule gehen.

Man darf nicht ohne Führerschein Auto fahren.

Waren illegal über die Grenze zu bringen ist nicht erlaubt.

Nach 22 Uhr darf es auf der Strasse keinen Lärm geben.



Tiere dürfen nicht für Experimente gequält werden.

Alkohol am Steuer ist verboten.

Ich darf niemanden zu etwas zwingen, was illegal ist.

Man darf keine Gewalt anwenden.

Es gibt ein Schulrecht. Im Auto muss eine Warnjacke sein. Zum Fischen brauchst du einen Ausweis.



Es gibt auch ungeschriebene Gesetze zwischen Freunden und diese müssen beachtet werden. Man kann einem/einer Freundin mehr vertrauen, als einer fremden Person.

Wir haben auch ein Interview mit Frau Dr. Maria-Luise Häusler gemacht, sie ist Parlamentsjuristin. Sie hat uns erklärt wie der Weg des Gesetzes läuft. Sie hat uns erzählt, dass die Gesetze im Parlament gemacht werden. Sie hat uns auch gesagt, dass zum Beispiel im Wiener Rathaus die Gesetze für Wien gemacht werden.



Unsere Gruppe im Interview mit Frau Dr. Häusler. Wir notieren doppelt, denn das hält besser.



Marija (13), Alexandra (14), Chawa (14), Janine (15)

NATIONALRAT UND BUNDESRAT MACHEN UNSERE GESETZE

Im Österreichischen Parlament gibt es 2 Kammern, den Nationalrat und den Bundesrat. Sie machen die Gesetze, die für alle gelten.



Im Nationalrat

Alle 5 Jahre werden die Abgeordneten zum Nationalrat gewählt. 183 Sitze gibt es im Nationalrats-sitzungs-saal. Je nachdem wie viele Stimmen die verschiedenen Parteien bekommen haben, ist die Sitzverteilung im Parlament aufgeteilt. Die stimmenstärkste Partei wird mit der Regierungsbildung beauftragt. Der Nationalrat kontrolliert die Arbeit der Bundesregierung.



Im Bundesrat

Im Bundesrat sitzen 62 Abgeordnete. Diese vertreten die 9 Bundesländer im Parlament und werden nicht direkt vom Volk gewählt, sondern von den Bundesländern entsandt.



Diana (14), Tamara (13), Kaddy (14), Raphael (14) und Alexander (14)

Bei unserem Interview haben wir Frau Dr. Häusler gefragt, ob alle Abgeordnete in Wien wohnen. Sie hat geantwortet, dass die meisten Abgeordneten in den Bundesländern wohnen, wo sie herkommen, damit sie Kontakt mit ihren Wählern haben und deren Meinungen im Parlament in Wien vertreten können.

Gesetze werden immer wieder geändert. Zum Beispiel das Verkehrsgesetz „Licht am Tag“. Heute muss man beim Autofahren nicht mehr generell das Licht aufdrehen.



Unser Gast beantwortet alle Fragen.



IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Werkstatt mit Parlamentariern**



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

4A, HS Aderklaaerstr. 2, 1210 Wien